

18. Februar 2008

10. Treffen des SFB/TR 9
Karlsruhe 18.2.2008

Protokoll der Besprechung der Projektleiter

Teilnehmer: Beneke, Bernreuther, Blümlein, Jansen, Krämer, Kühn, Mihaila, Moch, Müller-Preussker, Nierste, Riemann, Sommer, Steinhauser, Uwer, Wolff, Zeppenfeld

Beginn: 17:05 Uhr, Ende: 18:30 Uhr

Tagesordnung

1. Verwendungsnachweis 2007
2. Erweiterung von Teilprojekt A4
3. Nächstes SFB-Treffen

Der Sprecher begrüßt Frau Luminita Mihaila im Namen der Anwesenden als neue Projektleiterin in Teilprojekt C5.

(1) Verwendungsnachweis 2007

Der Sprecher bittet die Projektleiter bzw. die Sekretariate der Standorte Aachen, Berlin und Zeuthen um Unterstützung bei der Mittelabrechnung für das Kalenderjahr 2007.

(2) Erweiterung von Teilprojekt A4

Karl Jansen und Michael Müller-Preußker beantragen, Projekt A4 um eine neue Thematik zu erweitern, welche zu einer engeren Verbindung zwischen perturbativer QCD und Störungstheorie führen soll und von Carsten Urbach federführend geleitet werden soll, und legen einen schriftlich formulierten Projektvorschlag vor. Die Bearbeitung soll über jährlich 25000 EUR aus den pauschalen Mitteln finanziert werden. Die Thematik und das Projekt als solches wird zwar in der Diskussion als positiv beurteilt, die genaue Form der Einbindung ist jedoch zunächst unklar. Die Antragsteller werden gebeten, den Antrag in einem Format, das den anderen SFB-Projektanträgen entspricht, vorzulegen. Das weitere Vorgehen soll dann per E-Mail zwischen den Projektleitern abgestimmt werden. (Nachtrag zum Protokoll: Nach Vorlage des ausführlicheren Antrags wird beschlossen, dass das Projekt wissenschaftlich interessant ist und die beantragten Mittel zur Verfügung gestellt werden. Herr Urbach soll diese Thematik betreuen, aber wegen der seiner nicht allzulange zurückliegenden Promotion nicht offiziell als Projektleiter aufgenommen werden.)

(3) Nächstes SFB-Treffen

Als Termin des nächsten Arbeitstreffens in Aachen wurde der 8./9. Oktober bestimmt. (Nachtrag zum Protokoll: Auf Bitte des Sprechers, der zu diesem Zeitpunkt verhindert ist, wurde als neuer Termin der 6./7. Oktober festgelegt.)

J.H. Kühn